



07.02.2020 | ONE-MTM IST GESTARTET - INTERNATIONALES MTM-DIREKTORAT LÖST SICH AUF

Die Mitglieder des Internationalen MTM Direktorats (IMD) haben am 25. Januar 2020 in Mailand mit der erforderlichen 2/3 Mehrheit für die Auflösung der 1957 gegründeten Organisation gestimmt. Damit ist der Weg frei für die Etablierung von One-MTM, eines neuen, zukunftsfähigen Geschäftsmodells zur weltweit einheitlichen Ausbildung und Verbreitung der Prozesssprache MTM. Hintergrund der Entscheidung ist die trotz aller Anstrengungen seit Jahren rückläufige Zahl der über das IMD ausgestellten Zertifikate. Diese Entwicklung kann nach Meinung der Mehrheit der Mitglieder unter den Rahmenbedingungen des IMD nicht umgekehrt werden. One-MTM startete am 02.02.2020.

Die Mitglieder des Internationalen MTM Direktorats (IMD) haben am 25. Januar 2020 in Mailand mit der erforderlichen 2/3 Mehrheit für die Auflösung der 1957 gegründeten Organisation gestimmt. Damit ist der Weg frei für die Etablierung von One-MTM, eines neuen, zukunftsfähigen Geschäftsmodells zur weltweit einheitlichen Ausbildung und Verbreitung der Prozesssprache MTM. Hintergrund der Entscheidung ist die trotz aller Anstrengungen seit Jahren rückläufige Zahl der über das IMD ausgestellten Zertifikate. Diese Entwicklung kann nach Meinung der Mehrheit der Mitglieder unter den Rahmenbedingungen des IMD nicht umgekehrt werden. One-MTM startete am 02.02.2020.

Mit dem Auflösungsprozedere betraut ist das in Mailand neu gewählte Executive Board: Prof. Dr. Peter Kuhlang, MTM ASSOCIATION e. V. (Präsident), Zoltán Dunajcsik, MTM Ungarn, und Simon Taylor, MTM Großbritannien (Vizepräsidenten) sowie Gabriele Caragnano, Fondazione Ergo Italia (Executive Director). Knuth Jasker, Geschäftsführer der MTM ASSOCIATION e. V., kandidierte nicht noch einmal für das Amt des Präsidenten.

Zehn nationale MTM-Vereinigungen im IMD – das sind Brasilien, Deutschland, Italien, Mexiko, Österreich, Polen, Südafrika, Tschechien/Slowakei, Großbritannien und Ungarn – sowie Partner in den USA und China arbeiten im neuen Partner-Netzwerk **One-MTM** zusammen. Sitz von One-MTM ist bei der MTM ASSOCIATION e. V. in Hamburg, Deutschland.

MTM als globalen Standard etablieren

Die Partner sind sich darin einig, dass der in den Vereinssatzungen festgeschriebene Auftrag, MTM als globalen Standard zu etablieren, nur zu erfüllen ist, wenn MTM durch Training, Software, Beratung und Forschung weltweit **einheitlich** verbreitet wird. Dazu bedarf es einer definierten Qualifikationsstruktur, einer starken Marke, eines effektiven Geschäftsmodells und

eines globalen Vertriebs der MTM-Produkte und -Dienstleistungen. Die MTM-Vereinigungen Frankreich, Türkei, Schweiz, Spanien und Skandinavien, die sich One-MTM nicht anschließen, haben eine eigene Alternative zum IMD ins Auge gefasst, bekundeten in Mailand aber prinzipielles Interesse an einer Zusammenarbeit mit dem neuen Partner-Netzwerk.

Nur die MTM ASSOCIATION e. V. stellt Zertifikate aus

Mit One-MTM entsteht eine schlagkräftige Organisation, die über die notwendigen Ressourcen verfügt, um MTM nachhaltig am Markt zu positionieren, um effiziente Tools zu entwickeln und schnell Entscheidungen zu treffen – und die nur diejenigen Partner an Bord holt, die sich dem One-MTM-Ausbildungsstandard verpflichten. Mit dem Start des operativen Geschäfts von One-MTM am 2. Februar 2020 werden MTM-Zertifikate nur noch in Deutschland bei der MTM ASSOCIATION e. V. ausgestellt und dafür von allen Partnern auch einheitliche Gebühren an das Netzwerk gezahlt. Die einheitliche Ausbildungsstruktur der MTM ASSOCIATION e. V. soll mittelfristig von allen Partnern umgesetzt werden.

Interessen und Ressourcen bündeln

Knuth Jasker, Prof. Dr. Peter Kurlang, MTM ASSOCIATION e. V., und Gabriele Caragnano, Fondazione Ergo-MTM Italia, waren mit dem Aufbau der Organisationsstruktur von One-MTM betraut. Das Commitment beim jüngsten Treffen in Mailand zeigte, so die Koordinatoren, dass die Partner großes Interesse daran haben, ihre finanziellen und verwaltungstechnischen Ressourcen zusammenzulegen, Ideen und Initiativen zur Weiterentwicklung von MTM zu bündeln und so auf Basis eines vertrauensvollen Miteinanders in die Zukunft von MTM zu investieren.

ARTIKEL TEILEN: